**Unterrichtsentwurf – Die Zeitzonen der Erde - Teil 2**

**Name:** Lukas Leitner und Lukas Schauer

**Datum:** 05. November 2019

**Schule:** Otto-Glöckel-Schule

**Klasse:** 2. Klasse

**Thema:** Die Zeitzonen

**Lehrplanbezug:**

- Ein Blick auf die Erde:

Erwerben grundlegender Informationen über die Erde mit Globus, Karten, Atlas und Bildern

**Lernziele:**

**- Grobziel:**

- Die SuS sind in der Lage die Uhrzeit wiederzugeben.

- Die SuS erkennen, warum die Erde in verschiedene Zeitzonen aufgeteilt ist.

**- Feinziel:**

* Die SuS können wiedergeben, was der Begriff „Datumsgrenze“ bedeutet.
* Die SuS sind in der Lage unsere Uhrzeit auf die Uhrzeit des gewünschten Standortes abzuändern.

**Unterrichtsmittel (Mit Nummer und Titel):**

1. Beamer 8) Kahoot
2. Laserpointer
3. PC
4. Atlas (Cover)
5. Powerpoint-Präsentation
6. Abschnitt mit Textaufgaben
7. I-Pads

**Verlaufsplanung / Stundenablauf**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Phasen, Zeit, Ziele** | **Verantwortliche/r** | **Handlungen der Lehrperson (Aktion, Reaktion)** | **Handlungen der Lernenden (Aktion, Reaktion)** | **Sozialformen bzw. Gesprächsformen** | **Medien** |
| Phase 1) Einstieg – Wiederholung | Lukas Leitner | Die Lehrperson wiederholt die wichtigsten Begriffe der letzten Stunde:* Zeitzonen (24)
* Datumsgrenze
* die Uhrzeit (+ die verschiedenen „Redewendungen“ (halb 12, etc.)
 | Die Lernenden beteiligen sich an der Wiederholung und versuchen die Fragen zu beantworten. | LS-Gespräch | - |
| Phase 2) Übungen mit den Zeitzonen und die Zeitzonenkarten |  |  |  |  |  |
| Phase 2.1) Gemeinsame Übungen mit der vereinfachten Zeitzonenkarte | Lukas Leitner | Die Lehrkraft stellt den SuS Fragen, die sie mündlich mithilfe der vereinfachten Zeitzonenkarte lösen sollen | Die SuS lösen selbstständig die gestellten Fragen und beschreiben, wie sie die Aufgaben gelöst haben. | Frage/Antwort | vereinfachte Zeitzonenkarte (von der letzten Einheit) und Karte am Beamer, PC |
| Phase 2.2) Einstieg mit der richtigen Zeitzonenkarte | Lukas Schauer | Die „richtige“ Zeitzonenkarte auf der Rückseite des Atlasses wird vorgestellt.Die Lehrkraft gibt außerdem weitere Gründe wieder, warum dies so ist. | SuS achten auf die Informationen der Lehrkraft | Lehrergespräch, eventuell Frage/Antwort | Atlas (Cover) |
| Phase 2.3) Gemeinsame Bearbeitung der Powerpoint-Präsentation | Lukas Leitner | Die Lehrkraft präsentiert die Powerpoint und zeigt anhand des ersten Beispiels vor, wie man solche Textaufgaben bzgl. der Zeitzonen lösen sollte.Bei den anderen beiden Aufgaben steht die Lehrkraft eher beratend zur Seite und bietet eventuell eine Hilfestellung an | Die SuS passen bei dem ersten Beispiel genau auf und denken mit.Bei den zwei weiteren Übungen sollen sich die SuS mehr selbstständig einbringen und die Aufgaben lösen. | Zuerst Lehrergespräch danach SuS-zentrierte Lösung der Aufgabenstellungen | PC, Beamer, Powerpoint-Präsentation |
| Phase 2.4) Arbeitsblatt | Lukas Leitner und Lukas Schauer | Die Lehrkräfte teilen das Arbeitsblatt aus und erklären die Aufgabenstellungen. Im Nachhinein sollen die SuS die Aufgaben wieder selbständig lösen. Die Lehrkräfte helfen, wenn etwas nicht verstanden wird. Die Lösungen werden danach gemeinsam verglichen. | Die SuS passen bei der Erklärung der Aufgabenstellung auf bearbeiten danach selbstständig den Arbeitszettel. | Zuerst Lehrergespräch, danach eventuell Hilfestellung der Lehrkraft bei der Bearbeitung der Aufgaben | Abschnitt mit Textaufgaben |
| Phase 3) Kahoot | Lukas Leitner und Lukas Schauer | Die Lehrkräfte teilen die I-Pads aus und erklären, wie das Kahoot funktioniert. | Die SuS passen auf und bearbeiten zu zweit die Fragen. | Zuerst Instruktion der Lehrkraft, danach Kahoot | Beamer, PC, Kahoot |

OPTIONAL:

Zwischen Phase 2.3 und Phase 3 hätten wir geplant, falls Zeit übrig bleibt, dass wir die SuS selbstständig Fragen zu den Zeitzonen erstellen lassen. Sie sollten sich eine Fragestellung sowie die Antwort ausdenken und diese auf zwei verschiedene Blätter schreiben. Die aufgeschriebenen Fragen werden dann in der Klasse verteilt und es wird etwas Zeit gegeben, um die Aufgaben zu lösen. Der Zettel mit der Lösung bleibt bei der Gruppe, die die Frage formuliert hat. Nach der Arbeitsphase werden die Fragen gemeinsam in der Klasse besprochen. Die Gruppe, die die Frage erstellt hat sollte dann die Antwort der anderen Gruppe mit der eigenen Lösung vergleichen.